



31. August 2022

Postulat

Von Reis Luzhnica (SP)
und Severin Meier (SP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie in der Stadt Zürich gegen Racial Profiling vorgegangen werden kann, indem bei Personenkontrollen der Stadtpolizei Quittungen abgegeben werden. Diese Quittungen sollen u.a. folgende Informationen enthalten:

- Minimale Angaben zur kontrollierten Person
- Angaben zu den kontrollierenden Polizeibeamten (Dienststelle, Dienstnummer)
- Allgemeine Angaben zur Kontrolle (Datum, Zeit, Ort, Leibesvisitation: Ja/Nein)
- Genaue Begründung der Kontrolle
- Informationen zu Beschwerdemöglichkeiten, mit Verweis auf die Ombudsstelle sowie das Feedbackmanagement der Stadtpolizei.

Diese Informationen müssen hohen Datenschutzstandards gerecht werden.

Begründung

Racial Profiling ist nach wie vor ein Problem bei der Stadtpolizei. Betroffene leiden oft unter diesen willkürlichen Kontrollen und verlieren das Vertrauen in die Polizei. Vor allem Jugendliche, die mehrmals Opfer dieser diskriminierenden Kontrollpraxis wurden, fühlen sich unsicher. Dies erschwert u.a. eine erfolgreiche Integration. Als effektives Mittel gegen diese diskriminierenden Kontrollen schlägt die Allianz gegen Racial Profiling in ihrem Bericht zur Situation in der Schweiz die Einführung von Quittungen bei Polizeikontrollen vor.¹

Der vorliegende Vorstoss nimmt das Anliegen des Postulates 2015/216 auf. Dieses wurde aufgrund von angeblichen Problemen beim Datenschutz mittlerweile abgeschrieben. Da das wichtige Anliegen aber weiterhin nicht erfüllt ist, nimmt das vorliegende Postulat den Faden auf, indem es die Herausforderungen beim Datenschutz angeht. Insbesondere ist zu prüfen, ob die gespeicherten Informationen an einem von der Stadtpolizei unabhängigen oder nur unter gewissen Bedingungen zugänglichen Ort gespeichert werden können. Zudem ist eine sinnvolle Frist zur Löschung der Daten zu definieren. Sollte es zu einer Anzeige aufgrund von Racial Profiling kommen, so soll mit der Löschung der Daten abgewartet werden, bis ein allfälliges Strafverfahren rechtskräftig entschieden worden ist.

¹ Allianz gegen Racial Profiling, "Alternative report on racial profiling: practices of the Swiss police and border guard authorities", S. 26 "Encourage and facilitate the introduction of a system of receipts or pilot programmes of such a system, which requires police officers to issue a receipt for every check of a person containing general information regarding the check." 2017.